

Scout missio(n) DPSG beim Weltjugendtag

GLAUBEN in der TAT

Neueste Nachrichten¹
zum Weltjugendtag 2005

Ausgabe 1/2004



An alle Interessierten!

In regelmäßiger Folge werden wir aus dem **DPSG** Bundesamt ab jetzt über die Aktivitäten der **DPSG** zum Weltjugendtag berichten.

- Alles was uns umtreibt,
- wie der Stand der Dinge ist,
- was wir euch auf jeden Fall noch mal weiterleiten wollen
- und wie wir Aktivitäten umsetzen, wird Gegenstand der neuesten Nachrichten sein!

In den nächsten Wochen wird sich unser Erscheinungsbild verändern, da wir aktuell mit unserem Kooperationspartner missio an einem gemeinsamen Auftreten (Erscheinungsbild, Homepage,...) arbeiten.

1. ...und schon sind wir beim ersten Informationspunkt: Bei allen Aktivitäten zum Weltjugendtag 2005 wird das Missionswerk **missio** mit Sitz in Aachen unser enger **Kooperationspartner**. Wir werden Projekte gemeinsam durchführen und uns gegenseitig unterstützen. Es ist angedacht, dass auch Ihr in Euren Diözesen mit den Diözesan-

missio
www.missio-aachen.de

Referenten von missio kooperieren könnt. Falls Ihr Material braucht, Fragen habt, Kontakt zu missio-Diözesanreferent/innen wollt, meldet euch doch bitte einfach bei Rita Bergstein im Bundesamt.

2. Doch nun zum Weltjugendtag und unseren geplanten Aktivitäten:

Weltjugendtag 15. - 21. August 2005

Wie schon an einigen Stellen publik gemacht, möchten wir in Köln vom 15. -21. August 2005 gern ein Zeltlager für ca. 10 000 Pilger/innen anbieten und am 17. August für die CICS (katholische Konferenz der internationalen Pfadfinder) ein Festival für ca. 20 000 Pfadfinder/innen umsetzen. Beide Veranstaltungen sind in Planung. Wir verhandeln aktuell mit der Weltjugendtags-gGmbH über eine Durchführung – und es ist, vor allem was die finanziellen Rahmenbedingungen betrifft, nicht so einfach. Sobald wir Klarheit über unsere Möglichkeiten haben, werden wir euch informieren.

3. Das **Weltjugendtagskreuz** kommt am Palmsonntag 04. April 2004 nach Deutschland – nach Berlin - und wird hier auf den „Pilgerweg der Versöhnung“ geschickt. Wir werden mit einigen Pfadfinder/innen in Berlin vertreten sein. Falls Ihr noch Informationen braucht, mitfahren wollt,

¹ Natürlich von der deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg, Bundesamt c/o Rita Bergstein, Kontakt rita.bergstein@dpsg.de

Pfadfinder/innen wisst, die auch in Berlin sein werden, meldet euch bitte bei Rita Bergstein im Bundesamt.

Anmeldeschluss für die Veranstaltung in Berlin (02.-04. April 2004) ist der **01. März 2004**.

4. Das **Weltjugendtagskreuz** ist vom 07. – 13. August 2004 in **Westernohe**. Zum einen werden wir es mit den Gruppen, die auf dem Platz lagern, gebührend empfangen und das Kreuz zu unserem Mittelpunkt machen.

5. Zum anderen wollen wir die Gelegenheit nutzen und alle interessierten Pfadfinder/innen ab 16 Jahre zu **Besinnungstagen** nach Westernohe einladen. Diese sollen vom **07. – 11. August 2004** in Westernohe in Form eines Zeltlagers stattfinden. Gebt diese Information bitte weiter! Konkrete Informationen und eine Ausschreibung folgen in den nächsten Wochen. Wir wollen die Anwesenheit des WJT Kreuzes nutzen, um gemeinsam auf unseren Glauben und unser Leben zu schauen.

6. Wir möchten jetzt schon darauf hinweisen, dass wir in der zweiten Jahreshälfte 2004 und/oder in der 1. Jahreshälfte 2005 im Norden (Dortmund) und im Süden (Nürnberg) (Interkulturelle) **Fortbildungen** zu den Aktivitäten rund um den Weltjugendtag 2005 anbieten werden. Diese werden als Zielgruppe alle interessierten Pfadfinder/innen haben, die in Vorbereitung und Umsetzung einbezogen sind. Auch hier folgen die konkreten Ausschreibungen sobald wie möglich.

7. Die Helfer/innen für den Weltjugendtag

Helfer/innen und Vorbereiter/innen werden aktuell an vielen Stellen benötigt und angesprochen. So auf Stammesebene, in den Diözesen und nun kommen wir mit den bundesverbandlichen Aktivitäten.

Um eine lästige und unschöne Konkurrenzsituation zu vermeiden, möchten wir früh über diese Situation ins Gespräch kommen. Folgende Leitgedanken bringen wir ins Spiel:

Die Helfer/innen müssen sich persönlich entscheiden, ob sie stärker auf Stammes-/Diözesanebene (11. -15. August 2005) aktiv sein wollen oder ob sie ihre Energie stärker auf die Tage in Köln (15. -21. August) lenken wollen.

Vielleicht können sich die Kräfte eines Stammes „halbieren“.

Falls wir das Lager in Köln umsetzen, sind wir auf viele Helfer/innen aus der **DPSG** angewiesen. Darüber hinaus ist es gut, wenn möglichst viele Pfadfinder/innen auch an anderen Stellen während des Weltjugendtages auftauchen.

Für das Lager lassen sich sicherlich auch „kirchenfernere“ Pfadfinder/innen mobilisieren.

Beachtet hier bitte: Wir haben noch keine Zusage, dass wir das Lager und das Festival machen können!!!

8. Langzeitfreiwillige

Falls Ihr Pfadfinder/innen im Alter zwischen 18 und 30 Jahren in eurem Bistum kennt, die einen Freiwilligendienst machen möchten und sich dies im Rahmen des WJT 2005 vorstellen können: Das WJT Büro sucht pro Bistum 2 Freiwillige, die im Zeitraum 01. August 2004 oder später (spätestens 01. März 2005) bis zum 31. August einen Vollzeitfreiwilligendienst im WJT Büro absolvieren wollen. Nähere Informationen und Anmeldeunterlagen bei Rita Bergstein.

Wir schicken diesen Info-Brief an alle Diözesanvorstände und an die uns schon genannten Personen, die für den WJT zuständig sind. Bitte schickt die Fragebögen aus dem Dezember 2003 zurück, damit wir einen Überblick bekommen und eine Liste mit Ansprechpartner/innen, die wir gezielt anschreiben und informieren können. (Bereits hier: EIC, SP, TR, WÜ, AC, OS)

Ihr könnt und sollt diesen Brief gerne an Bezirke und Stämme weiterleiten!

Ein herzliches Gut Pfad aus Neuss
Ute Theisen
Bundesvorsitzende

Rita Bergstein
Projektreferentin Weltjugendtag 2005